

Einbauempfehlung für aufschiebbar Schneefangstützenverlängerung der Schneefangstützen Nr. 69b, Nr. 75b, Nr. 76b

Einbauvoraussetzungen:

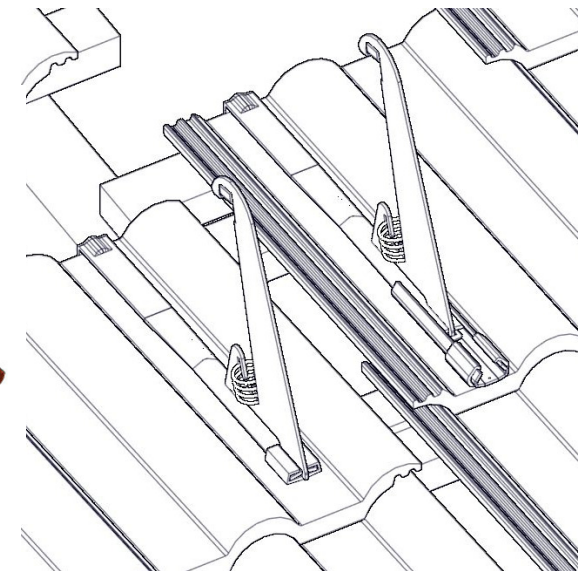
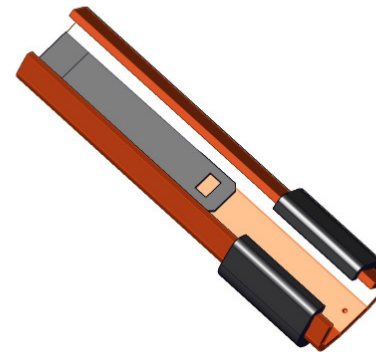
- Die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion ist bauseits zu überprüfen
- Dimensionierung des Schneefangsystems nach DIN EN 1991 EuroCode 1-3

Einbauempfehlung:

- Vormontiertes Auflagegummi von Universal- Schneefangstütze entfernen. [1/2]
- Die Schneefangstützenverlängerung bis zum spürbaren einrasten der Feder von unten auf die Universal-Schneefangstütze aufschieben. Das an der Schneefangstützenverlängerung vormontierte Auflagegummi muss dabei in Richtung Traufe zeigen. [3/4]
- Die mit der Schneefangstützenverlängerung [5] modifizierte Schneefangstütze wird nach der Einbauempfehlung der Schneefangstützen mit Universaleinhängung montiert und erreicht durch die Verlängerung Schneelastklasse III
- Nach Montage der Schneefangstützen die Schneefangeinrichtung (Gitter, Rundholz, Alu-rohr etc.) einsetzen
- Zum Verbinden der Schneefangeinrichtung sind entsprechende Verbindungsmuffen zu verwenden
- Maximaler Überstand des Gitters über die Stützen 100 mm
- Außerdem sind die Auflagen der jeweiligen Landesbauordnung und der Kommunen, das Merkblatt Einbauteile (ZvdH) sowie die Vorgaben bezüglich der Konstruktion von Holzbauten nach DIN 1995-1-1 zu beachten

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu dieser A.u.V. hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zur Dimensionierung sind lediglich Hinweise aus der Praxis, die nur verbindlich über eine statische Prüfung im Einzelfall zu klären sind. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Wilhelm Flender GmbH & Co.KG sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG übernimmt keine Haftung für Schäden der Gebäudehülle, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.

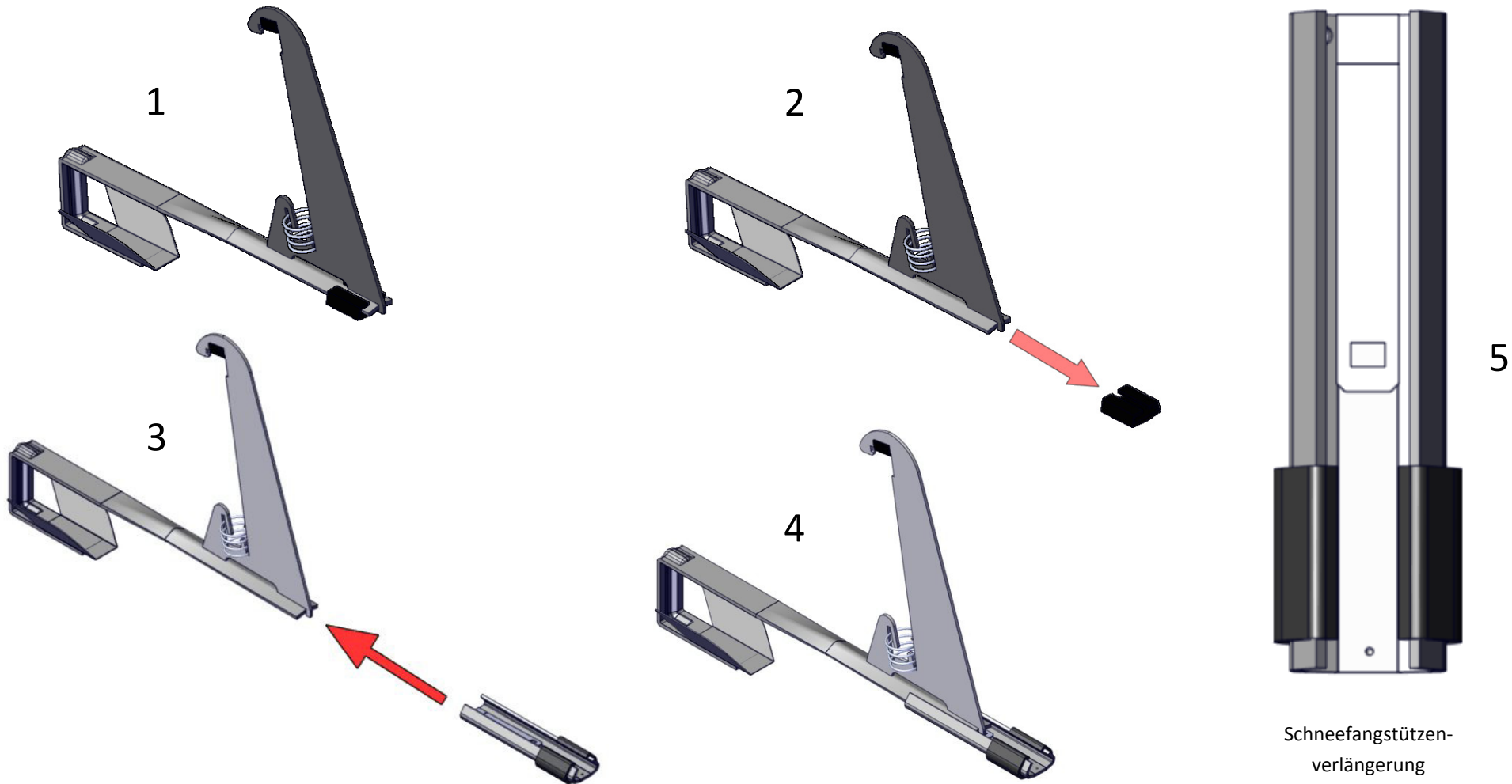


Schneelast- Klasse III
für Großflächenziegel
Lattmaß > 36 cm



Schneelast- Klasse II
Lattmaß < 36 cm





Schneefangstützen-
verlängerung

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu dieser A.u.V. hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zur Dimensionierung sind lediglich Hinweise aus der Praxis, die nur verbindlich über eine statische Prüfung im Einzelfall zu klären sind. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Wilhelm Flender GmbH & Co.KG sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG übernimmt keine Haftung für Schäden der Gebäudehülle, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.